

## 8. Abgeleitetes d

Der Buchstaben d wird am Silbenende wie ein /t/ gesprochen, z. B. Hund**d**, wild**d**. Gleichzeitig gibt es Wörter, die am Silbenende mit t gesprochen und ebenso geschrieben werden, z. B. Hef**t**, laut**t**.

Bei solchen Wörtern kann man die Schreibung herausfinden, indem man die betreffenden Wörter umformt, z. B. Hund**e**, wild**er**, Hef**e**, laut**er**.

**Aber, Achtung!** Im süddeutschen Sprachraum wird das **t** am Silbenanfang wie ein /d/ gesprochen, z. B. **t**ief als /**d**ief/ oder **t**euer als /**d**euer/. Das führt dazu, dass bei den umgeformten Wörtern immer ein /d/ gesprochen wird, z. B. Hund**d** als /Hund**d**e/ oder wild**d** als /wild**d**e/ aber auch Hef**t** als /Hef**d**e/ oder laut**t** als /laut**d**e/. Aus diesem Grund sollte man die Regel im süddeutschen Sprachraum auslassen.

Bei der Regel zum auslautenden d gibt es ein ähnliches Problem wie bei der Regel zur Schreibung von ä/e. Auf sehr viele Wörter mit auslautendem t lässt sich die Regel nicht anwenden. Dazu gehören viele Verben, die auf t enden (z. B. er geht, sie findet). Weiterhin stellen viele Wörter, die auf ein t enden, kein Rechtschreibproblem dar. Dazu gehören z. B. Wörter die auf st enden (z. B. Nest, Wurst).

Aus all dem ergibt sich, dass es nicht sinnvoll ist, die Regel auf alle Wörter anzuwenden, die auf t enden. Vielmehr sollen sich die Schüler die Wörter mit auslautendem d zusammen mit der Regel einprägen.

Erläutern Sie anhand der folgenden Beispiele die Anwendung der Regel auf Wörter mit d.

Beispiele:

1. Das Wort Lied kann man zu Lieder umformen. Deswegen schreibt man Lied am Ende mit d.
2. Das Wort fremd kann man zu fremde oder fremder umformen. Deswegen schreibt man fremd am Ende mit d.

Erläutern Sie anhand des folgenden Beispiels die Anwendung der Regel auf Wörter mit t.

3. Das Wort bunt kann man zu bunte oder bunter umformen. Deswegen schreibt man bunt am Ende mit t.

Erläutern Sie anhand der folgenden Beispiele, dass die Regel nicht auf alle Wörter mit t angewendet werden kann bzw. dass die Regel nicht bei allen Wörtern nötig ist.

4. Der Jungen geht nach Hause.
5. Die Vögel bauen ein Nest.

Machen Sie nun den Schüler darauf aufmerksam, dass es am besten ist, sich die Wörter mit auslautendem d zusammen mit der Regel ins Gedächtnis einzuprägen und sie auf andere Wörter nur in Zweifelsfällen anzuwenden.

Üben Sie die Regel anhand der folgenden Wörter ein. Dabei soll der Wortlaut der Beispiele genau eingehalten werden.

Bei Namenwörtern soll zusätzlich die Regel zur Groß- und Kleinschreibung angewandt werden.

Beispiele:

1. rund: Runde (oder runder) mit d, rund auch mit t.
2. Das Bild – Namenwort, groß – Bilder mit d, Bild auch mit t.
3. Das Schild – Namenwort, groß – Schilder mit d, Schild auch mit t.
4. bunt: Bunte (oder bunter) mit t, bunt auch mit d.

In den folgenden Diktaten sind die ableitbaren Wörter mit d fett und kursiv gedruckt. Erläutern Sie dem Schüler: Wörter mit sp und st sowie Wörter mit ableitbarem ä und äu kommen in den nächsten beiden Diktaten nicht vor.

Üben Sie die Ableitung der Wörter mit d so ein, wie es bei den vier Beispielen beschrieben ist. Wenn ein Schüler die Regel auf ein Wort mit t anwendet, so akzeptieren Sie es. Geht der Schüler über ein ableitbares Wort mit t hinweg, so geben Sie keinen Kommentar ab.

## Diktat 27

### Abgeleitetes **d**

#### Vorübung zur Anwendung der Regel:

rund, Wald, Wind\*, Schuld\*\*, Neid, Sand\*\*\*, fremd, Feld, Rand, wild, Hund

\* Ableitung: windig, \*\* Ableitung: schuldig, \*\*\* Ableitung: sandig

**Hamster** (Der Hamster, Namenwort, groß.)

**Greta** (Greta, Name, groß.) wandert mit ihrem **Vater** (Der Vater, Namenwort, groß.) durch einen **Wald** (Der Wald, Namenwort, groß.). Ihr **Hund** (Der Hund, Namenwort, groß.) **Rolf** (Rolf, Name, groß.) ist auch dabei. Am **Rand** (Der Rand, Namenwort, groß.) **des Waldes** (Der Wald, Namenwort, groß.) kommen sie an ein **Feld** (Das Feld, Namenwort, groß.). Das **Korn** (Das Korn, Namenwort, groß.) auf dem **Feld** (Das Feld, Namenwort, groß.) ist schon geerntet. Plötzlich beginnt **Rolf** (Rolf, Name, groß.) vor einem **Loch** (Das Loch, Namenwort, groß.) in der **Erde** (Die Erde, Namenwort, groß.) laut zu bellen. **Greta** (Greta, Name, groß.) fragt ihren **Vater** (Der Vater, Namenwort, groß.), was das für ein **Loch** (Das Loch, Namenwort, groß.) sein könnte. „Das ist von einem **Feldhamster**“ (Der Feldhamster, Namenwort, groß.), meint der **Papa** (Der Papa, Namenwort, groß.). **Greta** (Greta, Name, groß.) kann es kaum glauben. Sie hat noch nie einen **Feldhamster** (Der Feldhamster, Namenwort, groß.) gesehen.

75 Wörter

## Diktat 28

### Abgeleitetes **d**

#### Vorübung zur Anwendung der Regel:

Hemd, Lied, gesund, Bild, Pferd, Kleid, aufregend, Schild, Freund, Geduld, Band

**Schöne Bilder** (Die Bilder, Namenwort, groß.)

**Ali** (Ali, Name, groß.) ist bei seinem **Freund** (Der Freund, Namenwort, groß.) **Emil** (Emil, Name, groß.) zu **Besuch** (Der Besuch, Namenwort, groß.). Die beiden **Jungen** (Die Jungen, Namenwort, groß.) sitzen an einem **Tisch** (Der Tisch, Namenwort, groß.) und malen. Auf **Alis** (Ali, Name, groß.) **Bild** (Das Bild, Namenwort, groß.) sind schon ein **Haus** (Das Haus, Namenwort, groß.) und ein **Zaun** (Der Zaun, Namenwort, groß.) zu sehen. Nur die **Farben** (Die Farben, Namenwort, groß.) fehlen noch. Das **Haus** (Das Haus, Namenwort, groß.) wird gelb mit einem roten **Dach** (Das Dach, Namenwort, groß.). Der **Zaun** (Der Zaun, Namenwort, groß.) bekommt grüne **Latten** (Die Latten, Namenwort, groß.). Nun möchte **Ali** (Ali, Name, groß.) noch ein **Tier** (Das Tier, Namenwort, groß.) malen. Er denkt nach. Dann zeichnet er ein **Pferd** (Das Pferd, Namenwort, groß.). Es bleibt ganz weiß. Denn es ist ein **Schimmel** (Der Schimmel, Namenwort, groß.).

73 Wörter

## Diktat 25

### Auf der Kirmes

Am Sonntag gehen Rosa und Henri mit ihren Eltern auf die Kirmes.  
Zuerst möchten die Kinder ein Eis. Dann geht es weiter zu einer  
Rennbahn. Henri steigt in ein Auto ein. Rosa und die Eltern schauen  
lieber zu. Nach drei Runden ist die Fahrt zu Ende. Nun möchte Rosa auf  
das Riesenrad. Henri fährt mit. Nach der Fahrt auf dem Riesenrad dürfen  
sich die Kinder ein Los kaufen. Rosa gewinnt drei kleine Bälle.

Auf der Kirmes – die Kirmes, Namenwort, groß  
Auf der Kirmes – die Kirmes, Namenwort, groß  
Auf der Kirmes – die Kirmes, Namenwort, groß



## Diktat 26

### Der Park

Mitten in der Stadt ist ein Park mit vielen Pflanzen. Es gibt große Bäume, bunte Blumen, verschiedene Gräser und viele seltene Pflanzen aus der ganzen Welt. Die Besucher können mit einem Pferdewagen durch den Park fahren. Vom Wagen aus bestaunen sie den ganzen Park. Am Rand des Parks dürfen Kinder auf einer Wiese spielen. Neben der Wiese stehen Kirsch**ä**ume. Man kann die Kirschen aber nicht pflücken. Denn die Bäume sind eingezäunt.

Es gibt – *gibt* mit *b*  
Es gibt – *gibt* mit *b*  
Es gibt – *gibt* mit *b*

